

12 Stunden Musik von Eric Satie
Lange Nacht im Stoffwerk

HELMBRECHTS – Zur „langen Nacht“ lädt unsere Musikschule von Freitag, 25. Juni, 20 Uhr, bis Samstag, 26. Juni, 8 Uhr ins Stoffwerk Helmbrechts ein. Es erklingen die Vexationen von Eric Satie. Diese langsame, meditative Musik regt zum Nachdenken und Entspannen an. Es musizieren Lehrkräfte und Schüler der Musikschule – Gäste, die Klavier spielen können und vom Blatt spielen, sind während der langen Nacht zur aktiven Teilnahme eingeladen.

Gleichzeitig wird in der Halle des Stoffwerks ein Labyrinth aus Stoffbahnen entstehen. Um das Labyrinth kümmern sich Studenten des Staatsinstituts für Bildnerische Praxis zur Ausbildung von Fachlehrern in Bayreuth unter der Leitung von Udo Rödel. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Malkurs gestaltet Jugendtreff

OBERTOTZAU – Die Wände des Jugendtreffs Oberkotzau im Erdgeschoss des Bürgerhauses haben dank des VHS-Malkurses mit Gabriele Bujak ein neues Gesicht bekommen. Jugendliche konnten nach eigenen Ideen die Wände gestalten.

Neben einer farbenfrohen Landschaft mit Palmenstrand gibt es nun auch ein Gangster-Rapper-Gefängnis, die „Musikecke“ wurde mit Bildern und Lichteffekten ausgestattet. Die Jugendlichen waren ausdauernd und mit Eifer dabei. Im Sommer ist zusammen mit Frau Bujak geplant, die Brückenmauer gegenüber des Bürgerhauses mit Graffiti in bunten Farben anzusprühen.



Führungswechsel in Schwarzenbach am Wald

Elli Kühnel neue VHS-Leiterin



Bürgermeister Dieter Frank (links) und VHS-Vorsitzender Helmut Lösche (zweiter von rechts) verabschiedeten die langjährige Außenstellenleiterin Hannelore Korn (Mitte) und stellten die Nachfolgerinnen Elli Kühnel (zweite von links) und Christine Rittweg (rechts) vor.

SCHWARZENBACH AM WALD – 31 Jahre war Hannelore Korn für die Erwachsenenbildung ehrenamtlich tätig, davon 17 Jahre als Außenstellenleiterin der VHS Schwarzenbach am Wald. Anfang Mai wurde sie verabschiedet, da sie ihr Ehrenamt aus gesundheitlichen Gründen niederlegen musste. Erster Bürgermeister Dieter Frank und der Vorsitzende der VHS Naila, Helmut Lösche, dankten Frau Korn für ihre langjährige Tätigkeit.

Erfreulich ist, dass bereits eine Nachfolgerin in den Startlöchern steht. Elli

Kühnel übernimmt die Leitung der örtlichen VHS, für die sie bereits seit 25 Jahren tätig ist. Bisher liefen die Anmeldungen bei ihr ein. Vertreten wird sie von Christine Rittweg, die über langjährige Erfahrung als Kursleiterin verfügt.

Ab dem Herbstsemester erwartet die Teilnehmer in Schwarzenbach noch eine weitere Neuigkeit: Ein großer Teil der Kurse wird im renovierten „Haus am Marktplatz“ stattfinden. Das ehemalige Schulhaus wurde aufwendig saniert. Für die VHS bietet sich damit ein optimales Raumangebot.

Exkursion nach Altenburg

5000 Jahre Kunstgeschichte



Überaus erfolgreich war die Kunstexkursion nach Altenburg, zu der wir zusammen mit dem Kunstverein Hof eingeladen hatten: Wegen der großen Nachfrage wurde eine zweite Fahrt organisiert, die ebenfalls fast ausgebucht war. Ziel war das Lindenau-Museum. Es wird nicht nur von der 180 Tafeln umfassenden Sammlung italienischer Malerei der Vor- und Frührenaissance bestimmt; ein weiterer Höhepunkt des Museums ist die Abgussammlung von Plastiken und Reliefs. Fast 5000 Jahre Kunstgeschichte kann man hier in einem Raum in Originalgröße betrachten.

Personalien

Neue Mitarbeiter

Willkommen bei der VHS



Katharina Thiel, 21 Jahre alt, verstärkt seit November 2009 unser pädagogisches Team bei der Mittagsbetreuung an der Volksschule in Schwarzenbach am Wald. Die gelernte Kinderpflegerin ist ehrenamtlich bei der DLRG-Jugend Oberkotzau engagiert und übt das Amt der stellvertretenden DLRG-Bezirksjugendleiterin Oberfranken aus.



Evelyn Burd, 49, arbeitet seit März 2010 bei der offenen Ganztagschule Feilitzsch mit, wo wir die Nachmittagsbetreuung wahrnehmen. Die Förderpädagogin für Legasthenie verfügt über vielfältige Erfahrungen, war als Erzieherin in den USA tätig und erteilt musikalische Früherziehung an einer Musikschule.



Martina Fröba-Meitner ist 38 Jahre alt und seit April 2010 bei der VHS sowohl als Lehrkraft in Pflegekursen und in der vertieften Berufsorientierung sowie für die Ganztagschule angestellt. Die gelernte Krankenschwester und Fitness-Trainerin war vorher bereits als Honorarkraft für uns tätig.



Corinna Klamt, 40, ist ebenfalls seit April 2010 bei der VHS angestellt und als Erzieherin für die offene Ganztagschule an der Volksschule Zell im Fichtelgebirge eingesetzt. Ihre umfangreichen einschlägigen Erfahrungen und ihre zirkuspädagogische Zusatzausbildung kommen ihr bei der neuen Tätigkeit zugute.



Olga Skrypnik, 22, ist seit April Praktikantin in der VHS-Verwaltung. Zur VHS hat sie eine besondere Beziehung: Schon ihre Eltern haben hier Deutschkurse belegt, sie selbst am Angebot „Berufswahl leicht gemacht“ teilgenommen. Nach dem Besuch des Wirtschaftszweigs der FOS will sie das Abitur ablegen. Neben Praktikum und Schule gehört Olgas Zeit den Hobbys Ballett, Klavier und Sticken.

Edvard erobert die Welt



Lydia Scheunpflug, Mitarbeiterin unserer Jugendabteilung, ist Mutter geworden: Edvard Anders Scheunpflug kam am 19. April 2010 zur Welt (51 cm, 3170g). Wir gratulieren ihr und ihrem Mann Andreas.

Neues vom Betriebsrat

Can Azaroglu ist Vorsitzender

Neuen Betriebsrat gewählt

HOF – Seit Ende März hat die VHS Landkreis Hof einen neuen Betriebsrat. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wählten Can Azaroglu (Vorsitzender), Dorothea Böhm (Stellvertretende Vorsitzende), Claudia Fuhrmann, Diana Knöchel und Sandra von Sazenhofen in das Gremium.

Nur Can Azaroglu war im alten Betriebsrat vertreten, die weiteren bisherigen Mitglieder waren nicht mehr zur Wahl angetreten.

Can Azaroglu, 42, ist seit 1999 bei der VHS. Der Kfz-Mechatroniker-Meister und Betriebswirt des Handwerks arbeitet in der Berufsvorbereitung als Leiter der Metallwerkstatt. Außerdem ist Can Azaroglu einer der beiden Brandschutzbeauftragten der VHS Landkreis Hof.



Dorothea Böhm, 39, seit 2002 bei der VHS, ist als Diplom-Sozialpädagogin in der Abteilung Zielgruppenarbeit eingesetzt. Sie betreut arbeitslose Frauen in der Maßnahme „Fachkraft in der Alten- und Krankenpflege“ sowie Migranten im Kurs „Sprache und Beruf“. Ferner ist Dorothea Böhm Ersthelferin.



Claudia Fuhrmann, 40, ist seit 1995 bei unserer Volkshochschule. Die Lehrkraft für Deutsch und Russisch und Fremdsprachenkorrespondentin Englisch mit IHK-Abschluss ist als Deutschlehrerin für verschiedene Migrantenkurse im Jugend- und Erwachsenenalter tätig.



Diana Knöchel, 41, ist gelernte Hauswirtschaftsmeisterin und seit 2006 bei der VHS. Sie arbeitet im Vermittlungsprojekt „GANZIL“ der EDV-Abteilung in der Fabrikzeile und für die Abteilung Sprachen und Zielgruppen in der Nachmittagsbetreuung an der Hauptschule in Selbitz. Weiterhin ist sie in der Maßnahme „SERVE“, einer Qualifizierung im Dienstleistungsbereich, eingesetzt.



Sandra von Sazenhofen, 36, ist Schriftführerin im Betriebsrat. Die Diplompädagogin ist seit 2001 bei der VHS tätig. Sie arbeitet in der EDV-Abteilung und seit Kurzem in der Jugendabteilung. Sandra von Sazenhofen ist als pädagogische Fachkraft in Maßnahmen zur beruflichen Qualifizierung für arbeitslose Frauen in der Fabrikzeile und als Berufseinstiegsbegleiterin an der Volksschule Münchberg-Poppenreuth eingesetzt. Außerdem ist sie Sicherheitsbeauftragte.



Sprechzeiten des Betriebsrats sind montags von 10.30 bis 12 Uhr in der Fabrikzeile, Raum 203. Per E-Mail ist das Gremium unter betriebsrat@vhs-landkreis-hof.de erreichbar.

vhs aktuell

Gemeindetags-Referent informierte sich über „Junge VHS“

Netzwerk setzt sich für Hauptschul-Absolventen ein



Schulrat Werner Löffler, der Leiter der Agentur für Arbeit Hof Sebastian Peine, der stellvertretende VHS-Vorsitzende und Selbitzer Bürgermeister Klaus Adelt, VHS-Geschäftsführerin Ilse Emek und Gerhard Dix, Referent beim Bayerischen Gemeindetag, (von links) diskutierten im Hofer VHS-Bildungszentrum.

HOF – Wie man die Chancen von Hauptschülern beim Übergang von der Schule zum Beruf verbessern kann, diskutierten Schulrat Werner Löffler, der Leiter der Agentur für Arbeit Hof Sebastian Peine, der stellvertretende VHS-Vorsitzende und Selbitzer Bürgermeister Klaus Adelt (gleichzeitig Vizepräsident des Bayerischen Gemeindetags), VHS-Geschäftsführerin Ilse Emek und Gerhard Dix, Referent beim Bayerischen Gemeindetag, bei einem Treffen in der Volkshochschule Landkreis Hof. Dix war eigens aus München gekommen, um sich über die erfolgreiche Zusammenarbeit von VHS, Schulen und Arbeitsagentur zu

informieren. „Die VHS Landkreis Hof ist ein Beispiel, wie das gehen kann: Mit guter Vernetzung gelingt es, die Ausbildungschancen zu verbessern“, stellte er fest.

Was die VHS an dieser Nahtstelle alles bewegt, stellten Gabriele Böttcher und Volker Sommerfeldt bei der Präsentation von „Junge VHS für Schule und Beruf“ vor. An 13 Schulen betreut die VHS Landkreis Hof über 2000 Schüler in Projekten von Mittagsbetreuung über die Ganztagschule bis zur Jugendsozialarbeit oder in einem Projekt mit Schulverweigerern. In die Kooperation mit den Schulen fällt als ergänzendes Angebot zum Unterricht auch die vertiefte Berufsorientierung, die Jugendliche ab der 7. Klasse bei der Vorbereitung auf die Berufsausbildung unterstützt.

550 Jugendliche werden zudem in der Berufseinstiegsbegleitung, der Berufsvorbereitung, Berufsausbildung oder bei ausbildungsbegleitenden Hilfen gefördert. In den Arbeitsbereichen „Schule“ und „Jugendberufsbildung“ hat die VHS 150 Fachkräfte beschäftigt, die sich haupt- oder nebenamtlich um die Kinder und Jugendlichen kümmern.



Mit großem Interesse folgten Dix sowie stellvertretender Landrat Alexander Eberl und VHS-Abteilungsleiterin Helga Höllering den Ausführungen



VHS Partner der Schulen...2

Qualifizierung für Erzieherinnen.....2

EDV-Ausstattung erneuert...3

Neue Arbeitsplätze dank VHS-Unterstützung.....3

Wieder Info-Börse für Frauen im Juli.....3

Musikschultage zum 25. Jubiläum.....4

Gold für Philipp Pospichal...4

Elli Kühnel übernimmt Außenstellenleitung.....5

Lange Nacht im Stoffwerk Helmbrechts.....5

Neue Mitarbeiter.....6

Betriebsrat neu gewählt....6

Arbeitsgemeinschaft der Volkshochschulen im Landkreis Hof e.V. Königstraße 22

95028 Hof

Telefon (09281) 71 45-0
Telefax (09281) 71 45-55

info@vhs-landkreis-hof.de
www.vhs-landkreis-hof.de

Wissen und mehr

Computer und Pädagogik

Qualifizierung für Erzieherinnen

HOF – Digitale Medien sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Auch für das pädagogische Fachpersonal im frühkindlichen Bereich sind Kenntnisse der digitalen Medien unabdingbar. Ein Projekt macht es jetzt möglich, dass Erzieherinnen eine berufsbegleitende Weiterbildung absolvieren können – kostenlos.

In 40 Stunden erwerben Erzieherinnen nicht nur Basiskenntnisse der Computerarbeit an konkreten Beispielen aus dem Kindergarten-Alltag, sondern auch Basiswissen in der Medienpädagogik. Einer Einführung ins Internet schließt sich die Betrachtung von Risiken und Gefahren durch das weltweite Netz an.



Die medienpädagogische Qualifizierung für Erzieherinnen und Erzieher ist ein Projekt des Vereins „Schulen ans Netz e.V.“. Die VHS Landkreis Hof ist mit der Durchführung des Programms in Hochfranken beauftragt. Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) aus dem Europäischen Sozialfonds gefördert.

IMPRESSUM:

VHS LANDKREIS HOF e.V.
KÖNIGSTRASSE 22 · 95028 HOF
TEL.: (09281) 71 45-0

FAX: (09281) 71 45-55
E-MAIL: INFO@VHS-LANDKREIS-HOF.DE
HTTP://WWW.VHS-LANDKREIS-HOF.DE
VERANTWÖRTLICH: ILSE EMEK

Die Volkshochschule ist Mitglied der European Foundation for Quality Management und mit „Committed to Excellence“ ausgezeichnet. Im Rahmen der AZWV-Trägerzertifizierung ist sie als Anbieter beruflicher Bildungsmaßnahmen zugelassen. Zulassungs-Nr. 346272 AZWV



Intensive Arbeit in Selbitz

Vier Projekte an einer Schule

SELBITZ – An 13 Schulen in Stadt und Landkreis Hof ist unsere VHS inzwischen engagiert – doch besonders intensiv an der Volksschule Selbitz.

Ab der vierten Klasse sind VHS-Mitarbeiter für Schüler von Unterrichtschluss bis 16.15 Uhr in der Offenen Ganztagschule da. Sie erhalten dort ein Mittagessen und Zusatzangebote wie kreatives Gestalten, Sport oder anderes. 28 Schüler nehmen zurzeit daran teil.

Ab der siebten Klasse lernen die Selbitzer Hauptschüler die vertiefte Berufsorientierung der VHS kennen. Zusammen mit VHS-Pädagogen arbeiten die Schüler ihre Stärken und Schwächen kennen und können – auch durch Tests und Praxistage – feststellen, welche Berufe für sie die richtigen sind.

Für alle Schüler ist VHS-Sozialpädagogin Sandra Hermersdorfer als Jugendsozialarbeiterin an der Volksschule Selbitz da. Sie bietet Beratung und



Sinnvolle Freizeitgestaltung ist nur eines der Angebote der VHS in der offenen Ganztagschule an der Volksschule Selbitz

Einzelfallhilfe und koordiniert bei Problemen die Arbeit aller Beteiligten.

Für Jugendliche mit schulverweigernder Haltung sind schließlich die Sozialpädagogen des VHS-Projekts „Die zweite Chance“ tätig. Sie versuchen, diese Schüler wieder in die Schule zu integrieren und erhöhen damit die Chance auf einen erfolgreichen Hauptschulabschluss.

Unsere Arbeit an der Volksschule Selbitz ist nicht nur besonders intensiv, sondern auch innovativ: Neue Angebote starten häufig an dieser Schule, bevor sie von anderen übernommen werden.

Beim Aktionstag der Hofer Hauptschulen

VHS wichtiger Partner der Schulen



Auch die VHS Landkreis Hof war beim Aktionstag der Hofer Hauptschulen am Schlossplatz vertreten. Mit ihren Angeboten in der offenen Ganztagschule, der vertieften Berufsorientierung und Berufseinstiegsbegleitung gehört sie zum Netzwerk der Hofer Schulen und präsentierte sich mit einem Infostand. Viele der über Tausend jungen Besucher kamen zu unserer Ecke, um ihre Erdkunde-Kenntnisse beim großen Länder-Puzzle zu beweisen. Andere, wie der Junge auf dem Bild, erprobten voller Eifer ihre Koordination und Geschicklichkeit an der VHS-Spielwand. Auf dem Foto (im Hintergrund) unsere Mitarbeiterin Tina Fröbe-Meitner.

59 Geräte wurden entsorgt

EDV-Ausstattung erneuert



Insgesamt 59 unbrauchbar gewordene EDV-Geräte fanden kürzlich ihren letzten Weg und wurden dabei von unserem Mitarbeiter Reinhard Lange begleitet. Sie stammten aus dem Schulungsbetrieb und hatten sich im Laufe vieler Jahre im Lager der VHS angesammelt. Doch die Unterrichtsräume der VHS sind trotzdem nicht leer - Dank der Zuschüsse von EU und Wirtschaftsministerium konnten wir die Technik kontinuierlich auf den neuesten Stand bringen.

VHS beim Girls Day präsent



HOF – Auch in diesem Jahr beteiligte sich die VHS beim „Girls Day“ im Berufsinformationszentrum Hof. Erstmals ging es diesmal nicht nur darum, Mädchen über technische Berufe zu informieren, sondern auch Jungen „typisch weibliche“ Berufe vorzustellen. Wir hatten dazu ein Computerprogramm zum Testen von technischem Know-How eingesetzt und gaben gleichzeitig Einblicke in Pflegeberufe.

Schließlich wird ein Bewerbungszentrum angeboten, bei dem auch für perfektes Styling und Bewerbungsfotos gesorgt ist. Auch das leibliche Wohl kommt nicht zur kurz, und eine Kinderbetreuung ist eingerichtet.

Mit Job-to-Job schnell zurück in den Beruf

HOF – Im Auftrag der Agentur für Arbeit hat die VHS das Projekt Job-to-Job eingerichtet. Hier werden Arbeitslose intensiv beraten. Mit ihnen gemeinsam werden neue Arbeitsmöglichkeiten gesucht. Weiter werden sie auf die Bewerbung vorbereitet. Bei Bedarf können

24. Juli: Infobörse für Frauen

HOF – Bereits zum zweiten Mal findet am 24. Juli 2010 in Hof im VHS-Bildungszentrum Fabrikzeile 21 (Textilgruppe) eine Infobörse für Frauen statt. Gemeinsam mit Akteuren, Vereinen und Verbänden organisiert die VHS eine Plattform zur Information über die vor Ort bestehenden vielfältigen Angebote und Initiativen für Frauen.

Weiterhin kann man sich professionell beraten lassen und an unterschiedlichen Aktionen, Workshops oder Vorträgen teilnehmen. Abgerundet wird dieser Tag mit einem Rahmenprogramm wie beispielsweise Kabarett von Frauen oder einer Lesung.

Schließlich wird ein Bewerbungszentrum angeboten, bei dem auch für perfektes Styling und Bewerbungsfotos gesorgt ist. Auch das leibliche Wohl kommt nicht zur kurz, und eine Kinderbetreuung ist eingerichtet.

Erfolgreiche Kursteilnehmerin

„Praktikum war meine Chance“

HOF – Eine Fortbildung bei der VHS führte bei Simone Glotz aus Baiergrün bei Helmbrechts endlich zu einer Festanstellung. Nach jahrelanger Arbeitslosigkeit und diversen Maßnahmen erhielt die 33-Jährige Bürokauffrau im Juli letzten Jahres von ihrer Arbeitsvermittlerin die Möglichkeit, an unserer beruflichen Weiterbildung „Fachkraft Modern Office“ teilzunehmen.



Bereits nach dem ersten Betriebspraktikum, das obligatorischer Bestandteil des Kurses ist, wurde ihr bei der Praktikumsfirma in Selbitz eine Stelle im Büro angeboten, allerdings nur als Minijob. Als Frau Glotz auch das abschließende Kurspraktikum in dieser metallverarbeitenden Firma absolviert hatte, wurde sie zur ihrer großen Freude nahtlos in eine Festanstellung übernommen.

„Ohne die im Kurs integrierten Praktika hätte ich mein Wissen und mein hinzugewonnenes Können nie beweisen können. Wenn man sich als Arbeitsloser bewirbt, bekommt man meist – wenn man überhaupt Glück hat – nur die Bewerbungsunterlagen zurückgeschickt. Meine Chance waren der Kurs und die Praktika.“ Der Lehrgang wurde übrigens aus Mitteln der Europäischen Union unterstützt.

Wir gratulieren Frau Glotz recht herzlich und wünschen ihr für ihre berufliche Zukunft alles Gute.

Jetzt gibt es bis zu 500 Euro

Bildungsprämie erhöht

HOF – Seit Jahresanfang gibt es noch mehr Zuschuss zur Weiterbildung: Die Bildungsprämie wurde auf bis zu 500 Euro im Jahr erhöht. Auch der Kreis der Berechtigten wurde vergrößert. Bis zu einem zu versteuernden Einkommen von 25.600 Euro übernimmt der Staat jetzt bis zur Hälfte der Kosten für berufliche Weiterbildung. Nähere Informationen bei Alexander Großmann, Telefon 09281/7145-19.

Musikschüler siegt bei bundesweitem Wettbewerb

Gold für Philipp Pospichal

HOF – Philipp Pospichal, Schüler der Musikschule des Landkreises Hof, triumphierte beim siebten bundesweiten Roland-Zimmer-Jugendwettbewerb für Gitarre, Mandoline und Zither: Für seine Leistungen verlieh die Jury dem Gitarristen aus der Klasse von Jens Gottlöber eine Goldmedaille. Philipp überzeugte die Jury mit seinem souveränen Beitrag. Besonders gut gelungen war seine Interpretation des zeitgenössischen Pflichtstücks: „Marsch“ von Franz Just, aber auch die Gestaltung der „Variationen über ein Thema von Händel“ von Mauro Giuliani und das „Prelude Nr. 3“ von Heitor Villa-Lobos wurden von der Jury gelobt. Er erreichte 23 von 25 möglichen Punkten.

Aber auch die drei weiteren Teilnehmer des Wettbewerbs im sächsischen Hohenstein-Ernstthal, die die Landkreis-Musikschule stellte, überzeugten: Juliane Tröger erreichte 21 Punkte und bekam für Ihre Leistung eine Silbermedaille. „Du hast richtig Tempo und hast die Gestaltungsmittel auf der Gitarre richtig ausgenutzt“, würdigte die Jury



Philipp Pospichal überzeugte die Jury

Julianes Leistung. Laura Trummer und Esther Nawroth erhielten eine Bronzemedaille.

Der Roland-Zimmer-Jugendwettbewerb findet alle zwei Jahre in fünf Altersklassen von Bambini (bis 9 Jahre) bis Altersgruppe 4 (19 – 21 Jahre) statt.

Geburtstagsfeier vom 25. bis 27. Juni 2010

Musikschultage zum Jubiläum

SCHWARZENBACH/SAALE – Seit 25 Jahren ist die Musikschule des Landkreises Hof eine Abteilung unserer Volkshochschule. Dieses Jubiläum feiern wir vom 25. bis 27. Juni 2010 mit einem Veranstaltungsreigen in Schwarzenbach/Saale.

Los geht's am Freitagabend mit einem gemütlichen Konzert mit Lehrern und Schülern im Pfarrhof der evangelischen Kirchengemeinde. Auch für das leibliche Wohl der Besucher ist gesorgt. Am Samstag stehen Schnupperkurse genauso auf dem Programm wie ein Musikflohmarkt und eine musikalische Schnitzeljagd. Hören kann man Musik beim Platzkonzert um 11 Uhr und beim großen Konzert mit Musikschülern, den Singspatzen des Kulturvereins Schwarzenbach und des Schulchors der Grundschule – jeweils in der Grundschule. Im Anschluss an das Konzert lädt die Musikschule zum gemütlichen Beisammensein ein. Die Feiern klingen aus mit einem Konzert am Sonntag im Haus Saalepark.

10 – 12.30 Uhr Schnupperkurse in den Räumen der Musikschule und der Grundschule, Breslauer Straße 9

10 – 16 Uhr Musikflohmarkt des Kulturvereins (Grundschule)

11 Uhr Platzkonzert (Grundschule)

14 – 16 Uhr Musikalische Schnitzeljagd (Grundschule)

17 Uhr Konzert (Grundschule) mit Schülern der Musikschule, den Singspatzen und dem Schulchor

Sonntag, 27. Juni 2010
15.30 Uhr Konzert im Haus Saalepark

Termine

Weiterbildung für VHS-Kursleiter und -Mitarbeiter

13. Juni 2010 in Weidenberg

Aqua-Fitness
www.kursif.de

10. Juli 2010 in Augsburg

VHS Pilates-Network-Day
www.kursif.de

24./25. September 2010 in Hof

Lehren und Lernen G-1-Baustein
www.kursif.de

17. Oktober 2010 in München

2. Bayerischer Kursleitertag
www.kursif.de

23. Oktober 2010 in Bayreuth

Conversation classes at level A2
www.kursif.de

12./13. November 2010 in Hof

Lehren und Lernen G-2-Baustein
www.kursif.de

11./12. Dezember 2010 in Hof

Seminar Gewaltprävention

Termine der VHS Landkreis Hof

27. Mai 2010 in Hof

Festakt mit Frau Staatssekretärin Katja Hessel, Fabrikzeile 21

9. Juni 2010 in Hof

Infotag für Migranten

13. Juni 2010 in Schwarzenbach am Wald

10 - 18 Uhr Frankenwaldtag

25./26. Juni 2010 in Schwarzenbach/Saale

Jubiläumsfeier
25 Jahre Musikschule Landkreis Hof

24. Juli 2010 in Hof

Frauen-Infobörse der VHS
Fabrikzeile 21 (Textilgruppe)

25./26. September 2010 in Hof

Aktion zum Deutschen Weiterbildungstag

27. September 2010

Start des Herbst-/Winter-Semesters

18. Oktober 2010 in Hof

Treffen Netzwerk Integration